

Nutzungsordnung für IServ

Vorwort

Die Schule stellt ihren Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften (im Text Nutzer genannt) IServ als Kommunikations- und Arbeitsplattform zur Verfügung. Temporär kann zudem ein WLAN-Zugang an der Schule durch Lehrkräfte freigeschaltet werden, der mit eigenen oder Leihgeräten der Schule genutzt werden kann.

IServ und der WLAN-Zugang dienen ausschließlich der schulischen Kommunikation und Zwecken des schulischen Lernens und ermöglichen allen Nutzern, schulbezogene Daten zu speichern und auszutauschen und zu Lernzwecken das Internet zu nutzen. Alle Nutzer verpflichten sich durch Unterschrift, die Rechte anderer Personen zu achten und IServ sowie das Internet nur schulisch zu nutzen.

Die Schule schaltet nach Bedarf bestimmte Module von IServ für den innerschulischen Gebrauch frei. Die Freischaltung teilt die Schule den Nutzern jeweils in allgemeiner Form mit.

Es wird pro Kind ein Elternaccount angelegt.

Der IServ des Franziskus Gymnasiums ist unter www.fg-mutlangen.de zu erreichen.

Verhaltensregeln

Jeder Nutzer erhält ein Nutzerkonto. Das Nutzerkonto muss durch ein Passwort gesichert werden. Das Passwort darf anderen Nutzern nicht mitgeteilt und nicht für andere sichtbar schriftlich aufbewahrt werden. Das Passwort muss sicher sein, d.h. mindestens acht Zeichen, Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen enthalten.

Bei Verlust des Passworts muss der Nutzer selbst ein neues Passwort beim zuständigen Administrator beantragen. Dieser vergibt dann ein neues Passwort, das sofort beim nächsten Einloggen geändert werden muss.

Nutzer sollten auch schulintern so wenig wie möglich personenbezogene Daten preisgeben. Das gilt auch für das Adressbuch, das für alle Nutzer sichtbar ist.

Die Sicherung in IServ gespeicherter Daten gegen Verlust liegt in der Verantwortung der Nutzer.

Alle Nutzer sind verpflichtet, eingesetzte Filter und Sperren zu respektieren und diese nicht zu umgehen.

Wer Dateien auf IServ hochlädt, über IServ versendet oder nutzt, tut dies in eigener Verantwortung. Die Nutzer verpflichten sich die gesetzlichen Regelungen des Straf- und der Jugendschutzes sowie das Urheberrecht zu beachten. Die Schule übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Art gespeicherter Daten.

Das Aufrufen und Speichern jugendgefährdender und anderer strafrechtlich relevanter Inhalte auf dem Schulserver ist verboten, ebenso die Speicherung von URLs (Webseiten) oder Links auf jugendgefährdende oder strafrechtlich relevante Websites.

Umfangreiche Up- und Downloads beeinträchtigen die Arbeitsgeschwindigkeit des Servers, deshalb sind diese nicht erlaubt. Notwendige Ausnahmen sind vorher mit den Administratoren abzusprechen.

Die Installation oder Nutzung fremder Software durch die Nutzer ist unzulässig. Installation von Software darf nur durch die Administratoren durchgeführt werden.

Das IServ-System erstellt Log-Dateien (Protokolle), die in begründeten Fällen (z.B. bei Rechtsverstößen oder Täuschungsversuchen) ausgewertet werden können (von Personen, die von der Schulleitung bestimmt werden).

Regelungen für einzelne Funktionen

E-Mail

Die Schule stellt den Nutzern einen persönlichen E-Mail-Account zur Verfügung. Dieser darf nur für die schulische Kommunikation (interner Gebrauch) verwendet werden. Die Schule ist damit kein Anbieter von Telekommunikation im Sinne von §3 Nr.6 Telekommunikationsgesetz.

Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf Schutz der Kommunikationsdaten im Netz besteht gegenüber der Schule grundsätzlich nicht. Die Schule ist berechtigt, bei konkretem Verdacht auf missbräuchliche oder strafrechtlich relevante Nutzung des E-Mail-Dienstes die Inhalte der E-Mails zur Kenntnis zu nehmen. Die betroffenen Nutzer werden darüber unverzüglich informiert.

Messenger

Die Schule stellt den Nutzern eine Chatfunktion zur Verfügung. Es gelten dabei die oben genannten Regelungen, die auch für die E-Mailfunktion gelten.

Forum

Dieselben Regelungen gelten auch für die Forum-Funktion. Darüber hinaus sind die Moderatoren der Foren berechtigt, unangemessene Beiträge zu löschen. Die Moderatoren dürfen nur in den Foren moderieren, für die sie eingesetzt wurden.

Die Nutzer verpflichten sich, in E-Mails, Chats und Foren die Rechte anderer Personen zu achten. Massen-E-Mails, Joke-E-Mails o.ä. sind nicht gestattet.

Die schulische E-Mail-Adresse darf nicht für private Zwecke zur Anmeldung bei Internetangeboten jedweder Art verwendet werden. Dies gilt insbesondere für alle sozialen Netzwerke, wie google+, facebook, Instagram, TikTok, Snapchat, u.ä.

Kalender

Kalendereinträge für Gruppen werden nach bestem Wissen eingetragen und dürfen nicht manipuliert werden.

Hausaufgaben

Hausaufgaben können über IServ gestellt werden. Sie müssen aber in der Regel im Unterricht angekündigt werden und dürfen nicht nachträglich erfolgen. Die Lehrkräfte achten auf einen angemessenen Bearbeitungszeitraum und berücksichtigen dabei die übrigen Aufgaben der Schülerinnen und Schüler.

Virtuelle Räume

Das Recht „virtuelle Räume zu erstellen“ haben Administratoren und Lehrkräfte. Sie erstellen Räume für Besprechungen, Konferenzen, laden Teilnehmer ein und vergeben Rechte.

Die Video-Konferenz wird von der IServ-GmbH auf eigenen Servern datenschutzkonform gehostet, d.h. Log-Daten der Teilnehmer (Klarnamen, IP-Adresse, Browsererkennungen, Berechtigungen, Raumeinstellungen, Identifikationsnummer des IServ, Dauer der Konferenz, Eintritt in den Raum und Verlassen) werden zur Identifizierung gespeichert und spätestens 7 Tage nach Ende der Konferenz gelöscht.

Audio- und Videoübertragungen selbst und die in der Konferenz vorgestellten oder gemeinsam erarbeiteten Inhalte werden durchgeleitet und nicht gespeichert. (<https://iserv.eu/doc/modules/videoconference/>)

Gleichzeitig werden Logdaten anonymisiert ausgewertet und von IServ gespeichert, ausschließlich zur Diagnose und zur Optimierung des Systems. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

Es ist allen Teilnehmern verboten Mitschnitte von Bild und Ton zu machen (keine Screenshots, kein Mitfilmen, kein Abfotografieren, etc.). Eine Zuwiderhandlung kann zu rechtlichen Konsequenzen führen (vgl. Recht am eigenen Bild).

Administratoren

Administratoren haben weitergehende Eingriffsrechte. Sie dürfen nicht dazu genutzt werden, sich Zugang zu persönlichen Konten und Daten zu verschaffen. Die Ausnahme bilden zwingende administrative Tätigkeiten und wenn Verletzungen der Nutzungsordnung sowie Verstöße gegen das Strafrecht, Urheberrecht und das Jugendschutzrecht vorliegen.

Verstöße

Verstößt der Nutzer gegen diese Nutzungsordnung, kann das Konto von der Schule gesperrt werden. Damit sind die Nutzung schulischer Geräte in der Schule und die Nutzung von IServ auf schulischen oder privaten Geräten nicht mehr möglich.

Datenschutz

Alle Angaben zum Datenschutz von IServ sind auf der Webseite des Anbieters hinterlegt und können unter folgenden Links eingesehen werden.

<https://iserv.eu/doc/privacy/>

<https://iserv.eu/legal/privacy>

Darüber hinaus gilt weiterhin ergänzend die EDV-Nutzungsordnung des Franziskus Gymnasiums in der Fassung vom 5.9.2018 (siehe www.franziskus-gym.de).

Stand: 07.09.2020

Gültig ab 07.09.2020